

Meisenbach Riffarth & Co.

Graphische Kunstanstalten

für Zinkographie, Photogravüre, Photo-
lithographie, Kupferdruckerei u. Stein-
druckereiin **Berlin** und **München**.

[14008]

Wir beehren uns, Ihnen die ergebene Mit-
teilung zu machen, das wir unsere hiesige
graphische Kunstanstalt nach unserem Neubau**Berlin - Schöneberg**

Haupt-Strasse 7a.

am Ende der Potsdamer-Strasse

verlegt haben.

Die äusserst günstige Lage des neuen In-
stitutes — *direkt an einer der Hauptver-
kehrsadern Berlins* — lässt uns hoffen, dass
unsere werthe Kundschaft diese Veränderung
als eine Bequemlichkeit empfinden wird.Die neue Kunstanstalt ist mit allen denk-
baren Mitteln der modernen Reproduktions-
technik ausgestattet und, der stets wachsenden
Ausdehnung ihres Betriebes entsprechend, ver-
grössert worden. Wir sind hierdurch in die
Lage gesetzt, auch weitgehenden Ansprüchen
zu genügen und werden bestrebt sein, *durch
künstlerisch gediegene Ausführung und
prompte Lieferung* den guten Ruf der Anstalt
zu erhalten und zu fördern.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Berlin-Schöneberg, 1. April 1893.

Haupt-Strasse 7a.

Meisenbach Riffarth & Co.Der Betrieb unseres Münchener Hauses
bleibt unverändert: München, Dachauerstr. 15.[14626] Hierdurch erlaube ich mir mitzuteilen,
dass ich am 1. April eine**Buchhandlung für Architektur und
Kunstindustrie**

am hiesigen Platze eröffnet habe.

Ich ersuche die Herren Verleger ergebenst
um à cond.-Einsendung von je einem Exemplar
der in die genannten Fächer einschlagenden
Novitäten ihres Verlags.Gestützt auf vieljährige Erfahrungen auf
dem gewählten Gebiete, darf ich hoffen, dass
bei rastloser Thätigkeit meine Bemühungen
erfolgreich sein werden und dass für die Herren
Verleger der geschäftliche Verkehr mit meiner
Firma bald nutzbringend werden wird.Meine Vertretung hat Herr K. F. Koehler
in Leipzig übernommen.

Hochachtungsvoll

Stockholm, 1. April 1893.

Mäster Samuelsgatan 17.

Henrik Lindstahl.**Zur gef. Beachtung!**

[14491]

Zwingli-Wirth, alte Wahrheit für die neue
Zeit. Preis geb. 4 M ord.ist seit April 1892 *mein* Verlag.Ebenso bitte alle Bestellungen auf
die früheren Verlagsartikel von *Altwegg-Weber*
in St. Gallen (resp. *Ziegenhirt & Cie.* in
Glarus) sowie *H. Fuhrmann* und *E. A.
Maeder* in St. Gallen (laut Russell's Katalog)
zur Vermeidung von Verzögerungen nur noch
an mich zu richten.

St. Gallen.

F. Hasselbrink,
Verlags-Conto.[14367] Der buchhändlerische Vertrieb des bis-
her in Verlage von J. Guttentag in Berlin*)
erschienenen**Sozialpolitischen Centralblattes,**

herausgegeben

von

Dr. **Heinrich Braun** in Berlin

ist mir vom 1. April ab übertragen worden.

Berlin, den 1. April 1893.

Carl Seymanns Verlag.

*) Die Verlagsabgabe bestätigt

J. Guttentag,
Verlagsbuchhandlung.**Zur gef. Beachtung.**

[14627]

Meine Geschäftsräume befinden sich von
heute ab

SW. 46, Anhalt-Str. 6.

Berlin, 1. April 1893.

Emil Felber.**Verlag der Dresdner Wochenblätter.**

Auslieferung nur noch in Leipzig.

[14632] Wir haben die gesamte Auslieferung
unseres Verlages bis auf weiteres nach Leipzig
verlegt, wo letztere durch unseren dortigen Kom-
missionär Ed. Strauch ausgeführt wird. —
Bestellungen wollen Sie daher ausnahmslos nach
Leipzig senden, andernfalls sie Verzögerung er-
leiden. — Korrespondenzen, die Geschäftsstelle
der Dresdner Wochenblätter angehend, sind nach
Eichfeld bei Rudolfstadt zu richten, solche,
welche die Schriftleitung der Dresdner Wochen-
blätter betreffen, nach London, Heinrich
Scham, 13 Kensington Park Road.

Im März 1893.

Der Verlag der Dresdner Wochenblätter.

Verkaufsanträge.[14428] Eine seit fast 30 Jahren bestehende
gut renommierte Sortiments-Buchhand-
lung u. modernes Antiquariat soll nebst drei
rentabl. Verlagsartikeln Krankheitshalber baldigst
verkauft werden. Reingewinn der letzten
3 Jahre durchschnittlich 7000 M pro Jahr
(ohne Verlag). Das gewählte feste Lager nebst
Inventar repräsentiert einen Mindestwert von
20000 M. Die bekannte Firma steht auf
sämtl. Auslieferungslisten. Das Geschäft ist
noch sehr erweiterungsfähig und erfreut sich
eines kaufkräftigen Kundenkreises. Das vor-
züglich belegene Geschäftslokal kann auf
Wunsch noch auf 4 Jahre zum selben Zins
wie bisher übernommen werden. Fester Kauf-
preis 27000 M mit 20000 M Anzahlung.
Vermittler verboten. Angebote unter Nr. 14428
d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.[14629] Ein angesehenen Verlag litte-
raturwissenschaftlicher und belletristi-
scher Richtung mit gut eingeführten und
gangbaren, meist schon in mehrfachen
Auflagen erschienenen Werken hervorragen-
der Autoren ist wegen andauernder Kränklich-
keit des in höherem Alter stehenden Besitzers
für den sehr mässigen Preis von 45000 M zu
verkaufen.Gef. Angebote von Kaufliebhabern, welche
über die nötigen Mittel verfügen, erbitte direkt.
Stuttgart. **O. Arndt.**[14580] In einer Großstadt ist eine Buch-
handlung mit Nebenartikeln, die bedeut. Gewinn
bringen, sofort zu verkaufen. Feine Kundschaft.
Preis nur d. Lagerwert. Näh. u. H. c. o. 3287
an Haasenstein & Vogler A.-G. in Hamburg.**Versteigerungsbekanntmachung.**[14573] Freitag den 7. April d. J. vormittags
10 $\frac{1}{2}$ Uhr versteigere ich auf meinem Amts-
zimmer — Lange Straße 10 —14 Ballen à 400 Stück Rob-Exemplare
„Englmann, lateinisches Übungsbuch
für die IV. u. V. Lateinklasse

zwangsweise gegen sofortige Barzahlung.

Bamberg, den 3. April 1893.

Bauer,

Igl. Gerichtsvollzieher.

[14577] Aus meinem Verlag sind behufs ein-
heitlicher Gestaltung 5 gangbare Artikel ästhet.
ernsterer Richtung für 15 Mille abzugeben.
Eventuell ist derselbe auch im ganzen bei einer
Auslieferung von 11 000 M p. a. für 40 Mille
zu verkaufen.

Derselbe hängt von keinem Preise ab.

Angebote unter E. K. # 14577 durch die
Geschäftsstelle d. B.-V.[14264] *Sortiment mit Antiqu.* in Wies-
baden sofort billig zu verkaufen. Zahlungs-
bed. günstig. Invent. ca. 19000 M. Näheres
unter K. M. 27 hauptpostlagernd Wiesbaden
erbeten.

[14144] Ich habe zu verkaufen:

1 Sortiment in schönster Gegend
Bayerns mit alter treuer Kundschaft. Kauf-
preis 25 Mille.**C. Aldenhoven** in Berlin,
Dennewigstr. 32.[14636] Ein flottgehendes Sortimentsgeschäft
in einer großen Stadt Süddeutschlands soll
unter günstigsten Bedingungen möglichst sofort
verkauft werden. Der Familie des schwer er-
krankten Besitzers ist an einer baldigen Ueber-
nahme sehr gelegen und würde Respektierendem
sehr entgegen kommen. Angebote erbitte unter
C. H. 14636 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.**Kaufgesuche.**[14467] Ein zahlungsfähiger Buchhändler rei-
feren Alters sucht einen rentablen Verlag,
möglichst technischer Richtung oder Kunst-
branche, der event. nach Berlin verlegt werden
könnte, zu kaufen. Aktive oder stille Betei-
ligung nicht ausgeschlossen. Gefällige Angebote
unter Zusicherung strengster Diskretion unter
S. B. # 456 durch Herrn Hermann Schulze
in Leipzig.[1036] Eine kleinere, aber solide und aus-
dehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch
mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht.
Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-
deutschland. Gefällige Anträge möglichst
bald erbeten.

Berlin.

Elwin Staudé.**Teilhabergesuche.**[14581] Der Teilhaber eines bedeutenden
Fabriketabissements wünscht sich aus Gesund-
heitsrückichten vom Geschäft (wenn auch erst
nach und nach) zurückzuziehen und würde seinen
Anteil oder einen Teil desselben an eine jüngere,
thätkräftige Persönlichkeit abtreten. Es bietet
sich Vätern, die einem Sohne eine Lebensstellung
schaffen wollen (besonders wenn derselbe dem
Buchhandel oder verwandten Zweigen nahesteht)
günstigste Gelegenheit hierzu.

Erforderliches Kapital wenigstens 300 000 M.

Angebote unter F. 27 an Haasenstein
& Vogler, A.-G. in Leipzig.